



Fachlich
überzeugen

Ärztlicher Dienst & Gesundheitsberufe

„Intervention und Prävention von häuslicher Gewalt“

> Gewalt in Paarbeziehungen stellt ein zentrales Gesundheitsrisiko für Frauen und deren Kinder dar. (WHO 1996)

Zielgruppe

Pflegende, Multiplikatoren in der Gesundheitsversorgung, Ärztinnen und Ärzte, MTA, Hebammen, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter sowie andere Interessierte

Ziel

Das Training fördert die Sensibilisierung für die psychische und physische Gewaltproblematik. Sie erwerben Fakten und Fachwissen sowie Hintergründe über das Ausmaß, die Formen und die Dynamik von Gewaltbeziehungen. Die Handlungskompetenz wird durch Kenntnisse zum gegenwärtigen Stand der Interventionsmöglichkeiten und der Handlungsschritte für gewaltbetroffene Personen und deren Kinder als (Mit-)Betroffene erweitert.

Inhalte

- Definition Häusliche Gewalt, Prävalenz und Inzidenz, Häusliche Gewalt-Straftaten
- Hintergrundwissen zur Situation von Betroffenen und deren Kindern
- Rolle der Gesundheitsfachkräfte
- Befragungssetting
- Gewalt und gesundheitliche Folgen
- Externe/interne Unterstützungsangebote



Präsenzseminar

Dauer

1 Tag



Buchung unter seminare.charite.de

fortbildung@charite.de
+49 30 450 576 666